

Ambitionierter Rock bei der „Music Night“

KONZERT Verein „Stage ME“ präsentiert einen bunten Mix aus handgemachter Live-Musik.

Mettmann. Die Mettmanner Band „Pocketdesert“ hat bei der zweiten „Mettmanner Music Night“ des Vereins „Stage ME“ am Samstagabend im Club „K“ den Anfang gemacht. Von harmoniearmem Punkrock über melodiose Balladen und ruhige Gitarrenriffs bis hin zu Nu-Metal boten Pocketdesert eine breite Palette eigener Kompositionen. Die jungen Musiker zeigten sich schon recht cool auf der Bühne und überzeugten mit tollem Gitarrensound und eigenwilligem Gesang des Songwriters Yannick Syperek.



„RundFUNK“ lockte mit Coverversionen zum Mittanzen. Foto: Stefan Fries

„RundFUNK“ spielte moderne Kompositionen und Coverversionen

Gekonnt verbanden die jungen ambitionierten Musiker von „RundFUNK“ aus Mettmann und Wülfrath Rock-, Reggae- und Funk-Musik in eigenen Kompositionen und boten Coverversionen zum Mittanzen. Speziell Jasmin Voß und Malte Sommer sangen sich mit ihrem harmonischen Satzgesang in die Herzen der Zuschauer. Als musikalische Überraschung brachte die sympathische Band eine Melodica mehrfach zum Einsatz.

„readymade“ aus Mettmann gaben dann mit ihrem Modern-

Cover-Rock einen leidenschaftlichen Auftritt, der die Stimmung im Club „K“ noch weiter nach vorne brachte. Die erfahrenen Musiker hatten sichtlich Spaß auf der Bühne: Mitsingen und tanzen war angesagt.

Den Schlusspunkt setzten die „Hellboys“ aus Velbert. Die Gäste drehten mit ihrem eigenen Trash-Rock 'n' Roll mächtig auf. Die Band gab dabei alles und hatte die Zuschauer mit ihrer Show schnell fest im Griff. Nach mehreren Zugaben der Hellboys ging ein bunter Mix aus handgemachter Live-Musik zu Ende.

„Stage ME“ plant in nächster Zeit weitere Konzerte in Mettmann und sucht dafür aber noch Förderer/Sponsoren, die den gemeinnützigen Musikerverein unterstützen.

Red